

! WICHTIGE HINWEISE

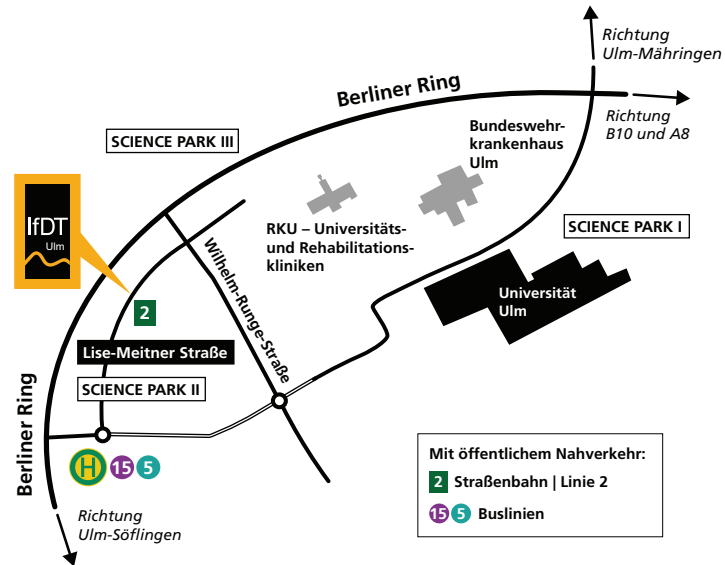
- Bei Messung mit einem anderen Gerät die **Einheit** (mg/dl oder mmol/l) **beachten**.
- **Temperaturunterschiede** zwischen Teststreifen und Messgerät vermeiden. Sie verringern die Messgenauigkeit.
- **Umgebungsbedingungen** wie z. B. Temperatur oder Höhenmeter beeinflussen die Funktion des Messgerätes.
- **Verschiedene Medikamente** oder z. B. Vitamin C können die Blutzuckermessung stören. Mehr Informationen finden sie im Beipackzettel der Teststreifen.
- **Machen Sie sich mit Ihrem Blutzuckermessgerät vertraut**. Lesen Sie die Bedienungsanleitung und den Beipackzettel.

SIE HABEN INTERESSE AN EINER STUDIENTEILNAHME?

Melden Sie sich doch einfach bei uns und fordern Sie weitere Informationen an.

Wir freuen uns auf Sie!

SO FINDEN SIE UNS



KONTAKT



Institut für Diabetes-Technologie
Forschungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH
an der Universität Ulm
Science Park II
Lise-Meitner-Straße 8/2
89081 Ulm
Telefon 0731 / 509 90 0
Telefax 0731 / 509 90 22
E-Mail diabetes@idt-ulm.de



Institut für Diabetes-Technologie
Forschungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH
an der **Universität Ulm**

BLUTZUCKER RICHTIG MESSEN



1 VORBEREITUNG

- Messgerät, Teststreifendose, Stechhilfe mit Lanzette und Tagebuch bereitlegen.

2 HÄNDE WASCHEN

- Mit **warmem Wasser** (regt die Durchblutung an) und **Seife**.
- Danach **gut abtrocknen**, damit der Blutropfen nicht verdünnt wird.



! Verunreinigungen an den Fingern mit zuckerhaltigen Lebensmitteln können zu falsch erhöhten Werten führen!

3 IN DEN FINGER STECHEN



Seitlich in den Finger stechen. Nach Möglichkeit nicht in den Daumen oder Zeigefinger (seitlich an den Fingerkuppen sind die Stiche schmerzärmer).

4 TESTSTREIFEN EINFÜHREN

- Teststreifen aus der Dose entnehmen. Dose sofort wieder verschließen.*
- Teststreifen in das Messgerät einführen ohne die Teststreifen zu knicken oder zu biegen. Nach Möglichkeit den Teststreifen nicht am Blutauftragsfenster berühren.

! * Die Teststreifen nehmen die Feuchtigkeit der Luft auf → Das Messergebnis wird verfälscht.



5 BLUTTROPFEN GEWINNEN

- Durch **leichtes Drücken**.
- Nach Möglichkeit den 1. Blutropfen abwischen. Er kann aber auch verwendet werden wenn die Hände gewaschen wurden.

6 MESSUNG



- Blutauftrag erst, wenn das Messgerät bereit ist.
- Blut solange auftragen bis das Messfeld vollständig mit Blut befüllt ist und das Messgerät die Messung startet.

! Wichtig: mit dem Teststreifen nicht auf den Finger drücken, das Blut nicht „zusammenkratzen“ → verfälscht das Messergebnis.

7 ERGEBNIS

- Blutzuckerwert ablesen und dokumentieren (Dokumentation auch von besonderen Ereignissen wie z. B. Sport, Krankheit, ...).
- Einheit beachten (mg/dl oder mmol/l).

8 ENTSORGUNG

- Teststreifen entfernen und entsorgen.
- Gebrauchte Lanzette entsorgen.

! Stechhilfen bzw. Lanzetten sind Einmalartikel, die durch das Stechen stumpf werden und damit bei Wiederverwendung Ihre Finger schädigen. Außerdem besteht die Gefahr einer Infektion.

X HÄUFIGE FEHLER

- **Hände nicht gewaschen.**
Wenn keine Möglichkeit zum Händewaschen besteht: unbedingt den 1. Blutropfen abwischen und die Messung mit dem 2. Blutropfen durchführen.
- **Hände nicht ausreichend abgetrocknet.**
- **Teststreifendose nicht geschlossen.**
- **Haltbarkeitsdatum der Teststreifen abgelaufen.**
- **Falsche Lagerung der Teststreifen** (im Kühlschrank, in der Sonne, in feuchten Räumen).
- **Teststreifen geknickt oder verbogen.**
- **Messung mit einem alten Blutropfen.**
- **Beim Blutauftrag mit dem Teststreifen auf den Finger gedrückt oder das Blut „zusammenkratzt“.**
- **Beim Ablesen liegt das Messgerät falsch herum.**
Z. B.: gemessener Wert 99 mg/dl, abgelesener Wert 66 mg/dl.

! Falsche Messwerte können zu falschen Therapieentscheidungen führen und Ihre Gesundheit ernsthaft gefährden.